

Bericht der Mitgliederversammlung

Am 11. April 2024 begrüßte der 1. Vorsitzende Martin Spies zur 4. Mitgliederversammlung im Kath. Gemeindesaal Bühl die erschienenen Mitglieder und Gäste, darunter die Vertreterinnen von Stadt Tübingen und Kreissenorenrat sowie die teilnehmenden Ortschaftsräte. Er stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Der 1. Vorsitzende Martin Spies gab zusammen mit dem 2. Vorsitzenden Uwe Janßen einen Überblick über die Vereinsaktivitäten in 2023, insbesondere zum Projekt „ambulante Pflege-WG“. Hier soll im Juli 2024 das Richtfest stattfinden, das der Verein entsprechend öffentlich begleiten wird. Daher gelte es, alle verfügbare Kraft in dieses Projekt zu stecken. Hierzu wolle man sich Verstärkung in Form einer 520-Euro-Kraft holen, die die Öffentlichkeitsarbeit und die Koordination übernimmt. Man steige nun in die konkreten Vorbereitungen für die selbstverwaltete Pflege-WG ein, die ein bewusstes Gegenmodell zu einem zentralen Pflegeheim darstellt. In Mitte 2025 sollen die ersten BewohnerInnen einziehen. Menschen, die in Bühl nicht mehr in den eigenen vier Wänden wohnen können, da pflegebedürftig, sollen zumindest in Bühl bleiben können. Der Verein sehe sich als Bindeglied zwischen BewohnerInnen und ihren Angehörigen, Vermieter und Pflegedienst. So wird der Verein die Warteliste für die WG führen und möchte sie im Ort mit verschiedenen Aktivitäten verankern.

Annerose Langer aus dem erweiterten Vorstand und Schriftführerin Anne Lohmüller stellten die Bilanz für das Bürgerauto im Jahr 2023 vor: Es gibt ein tolles Team mit elf FahrerInnen und Handydienstlern. Die Fahrleistung habe 2023 betragen: 96 Fahrten und 1514 Kilometer. Rund 50 Prozent waren Arztbesuche, weitere Anlässe waren Frisör, Einkaufen usw. Sehr wertvoll sei die Unterstützung durch Stadt Tübingen und Kreissenorenrat: Fahrtraining, Fahrertreffen, Demenzschulung, Vernetzungstreffen mit den Bürgerautos der anderen Teilorte, Parkberechtigungsscheine usw. Im Herbst sei ein Erste-Hilfe-Kurs geplant.

Anne Lohmüller berichtete, dass die Vereine Forum Bühl, Daheim in Kilchberg, Dorfgemeinschaft Kiebingen und Dorfleben Weilheim am 14. Oktober 2023 eine zweite gemeinsame Veranstaltung in Kiebingen zum Thema „Gesundheit und Bewegung“ veranstaltet haben. Die Zusammenarbeit und die Unterstützung des Kreissenorenrats, insbesondere durch Sonja Kunze, war sehr wertvoll und fruchtbar.

Annerose Langer und Anne Lohmüller berichteten über weitere Vereinsaktivitäten in 2023: Ideen-Spaziergang, Neugestaltung Dorfplatz, Boule- und Binokelturnier sowie den geplanten Ortsteiltreff.

Kassiererin Vera Binz erläuterte die Mitgliederentwicklung in 2023 und stellte den Kassenbericht für 2023 vor. Adelgunde Turin und Heidi Schwämmle verlasen den Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2023 und bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenprüfung. Sie empfahlen der Versammlung die Entlastung der Kassiererin. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Die Wahlen führte Annelie Bauder als Wahlleiterin durch. Uwe Janssen als 2. Vorsitzender, Vera Binz als Kassiererin, Heidi Schwämmle und Adelgunde Turin als Kassenprüferinnen wurden in ihren Ämtern bestätigt. In den erweiterten Vorstand wurden gewählt: Christiane Krafft, Annerose Langer, Hans-Ulrich Braun, Elsbeth Jaschke und Michael Lucke.

Anne Lohmüller
Schriftführerin